

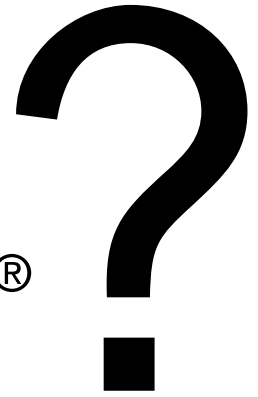
# **Multi-Asset Produkte: Die ganze Welt in einem Fonds**

**Stephan Lipfert**

April 2014

Wer ist eigentlich...

**BLACKROCK**<sup>®</sup>



# BlackRocks Unternehmensstruktur auf einen Blick

## Der größte Vermögensverwalter der Welt

- ▶ Gründung 1988
- ▶ Fusion von BlackRock mit Merrill Lynch Investment Managers im September 2006
- ▶ Fusion von BlackRock mit Barclays Global Investors im Dezember 2009

**BLACKROCK**<sup>®</sup>

 **iShares**<sup>®</sup>

**BLACKROCK**  
SOLUTIONS<sup>®</sup>

**Institutionelles und  
Privatkundengeschäft**

**Alpha, Beta, Multi-Asset,  
Alternative Investments,  
Handel & Liquidität**

**Führend in der  
Vermögensverwaltung**

**ETF-Fondspalette**

Exchange Traded Funds (ETF)  
Exchange Traded Commod. (ETC)

**ETF - Aktien  
ETF – Anleihen  
ETF - Rohstoffe**

**Führend bei ETFs**

**Technologieplattform**

Risikoanalysen  
Unternehmensanalysen

**Risikomanagement  
Fondsmanagement  
Beratung**

**Führend im  
Risikomanagement**

# Globale Investor Pulse Studie von BlackRock

## Ziele der Studie

- ▶ Die finanziellen Bedürfnisse und Prioritäten der Menschen **verstehen**
- ▶ Sie regelmäßig zu ihrer **Einstellung** im Hinblick auf Sparen und die Geldanlagen **befragen**

## Umfang der Studie

- ▶ Insgesamt wurden 17.600 Anleger und 806 Berater in 12 Ländern befragt
- ▶ Die repräsentative Stichprobe in Deutschland umfasste 2.000 Anleger zwischen 25 und 74 Jahren
- ▶ 400 der Befragten waren vermögende Anleger (persönliches Einkommen >100.000 EUR bzw. Haushaltseinkommen >150.000 EUR oder verfügbares Vermögen >100.000 EUR)
- ▶ 100 Finanzberater wurden in Deutschland befragt



Beide Studien wurden in Deutschland im August und September 2013 von dem unabhängigen Marktforschungsunternehmen Cicero Group durchgeführt.

# Die wichtigsten Ergebnisse

- 1** Deutsche Anleger zwischen Sorge und Zuversicht
- 2** Mangelnde Bereitschaft zu investieren – viele setzen auf Tagesgeld und Spareinlagen
- 3** Anlageverhalten der Deutschen wird von ihrem Wunsch beeinflusst, ihre Geldanlage vor Verlusten zu schützen
- 4** Einen regelmäßigen Ertrag aus der Geldanlage zu erzielen ist wichtig, aber vielen fehlt das nötige Wissen dazu
- 5** Gut für das Alter vorzusorgen ist eines der wichtigsten finanziellen Ziele, viele bezweifeln jedoch, dass sie dieses Ziel erreichen
- 6** Ernsthafte Finanzplanung und Beratung sind entscheidend, damit Anleger das Gefühl haben, gut für das Alter vorgesorgt zu haben

## Teil 1:

### Deutsche Anleger zwischen Sorge und Zuversicht

---

# Fünf Jahre nach der Krise schwanken deutsche Anleger zwischen Sorge und Zuversicht

Viele Deutsche sind besorgt, blicken aber inzwischen wieder zuversichtlicher in ihre finanzielle Zukunft

- ▶ Hinsichtlich ihrer finanziellen Zukunft sind die Deutschen in zwei Lager geteilt: **49%** sind zuversichtlich, **46%** jedoch negativ gestimmt
- ▶ **24%** der Deutschen beschreiben sich als „besorgt“ (das häufigste verwendete Wort), gefolgt von „zuversichtlich“ (19%), „optimistisch“ (11%) und „sicher“ (9%)
- ▶ **Vermögende Anleger** schätzen ihre finanzielle Zukunft deutlich positiver ein (74%)
- ▶ **Deutsche Finanzberater** sind mit dem aktuellen Anlageumfeld sehr zufrieden



*Vermögende Anleger: Menschen mit einem persönlichen Einkommen >100.000 € oder einem Haushaltseinkommen >150.000 € oder einem verfügbaren Vermögen >100.000 €*

# Die Deutschen sorgen sich vor allem über zu hohe Ausgaben und die steigenden Öl- und Energiepreise

## Was die Deutschen als größte und geringste Risiken für ihre finanzielle Zukunft sehen

### Die vier größten Risiken

**36%** Höhere Ausgaben als Einnahmen

**35%** Öl- und Energiepreise

**27%** Wohnkosten

**25%** Kosten im Gesundheitswesen

### Die vier geringsten Risiken

**8%** Änderungen bei der Sozialversicherung

**6%** Höhere Lebenserwartung

**5%** Unbeständigkeit der Aktienmärkte

**3%** Mangelnde Finanzplanung

Veränderungen ggü. dem Vorjahr: Sorgen über Europa haben deutlich nachgelassen, Zinsen und Arbeitsmarkt bereiten weniger und Unbeständigkeit am Aktienmarkt nach wie vor kaum Sorgen



## Teil 2:

### Mangelnde Bereitschaft zu investieren

---

# Kurzfristige Bedürfnisse zu befriedigen, ist für die Deutschen wichtiger, als längerfristig zu planen

- ▶ Vor allem für Notfälle (35%) und den Urlaub (30%) legen die Deutschen Geld auf die hohe Kante
- ▶ Mit 100 Euro mehr im Monat würden viele generell mehr sparen (32%), während ein größerer Teil der Befragten (26%) das Geld eher für eine größere Anschaffung ausgeben als mehr für den Ruhestand sparen würde (17%)

DIE DEUTSCHEN VERBRINGEN MEHR ZEIT DAMIT, IHREN NÄCHSTEN URLAUB ZU PLANEN, ALS SICH GEDANKEN ÜBER IHRE SPAR- UND GELDANLAGEN SOWIE IHREN VORSORGEPLAN ZU MACHEN.

39%



URLAUBSPLANUNG

32%



KAUF EINES NEUEN  
ELEKTRONISCHEN  
GERÄTS

31%



KAUF EINES  
NEUEN AUTOS

19%



ÜBERPRÜFUNG DER  
SPAR- UND  
GELDANLAGEN

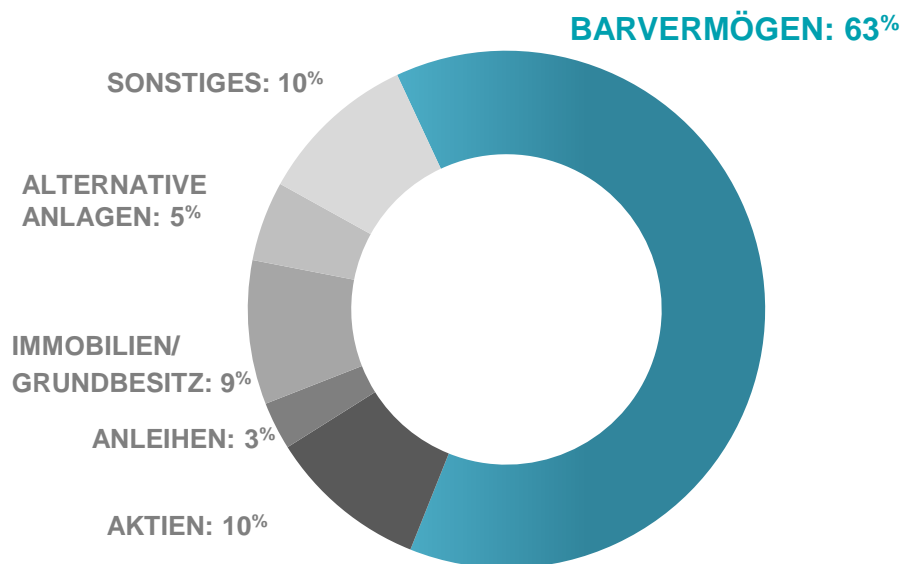
19%



ÜBERPRÜFUNG DES  
ALTERSVORSORGE-  
PLANS

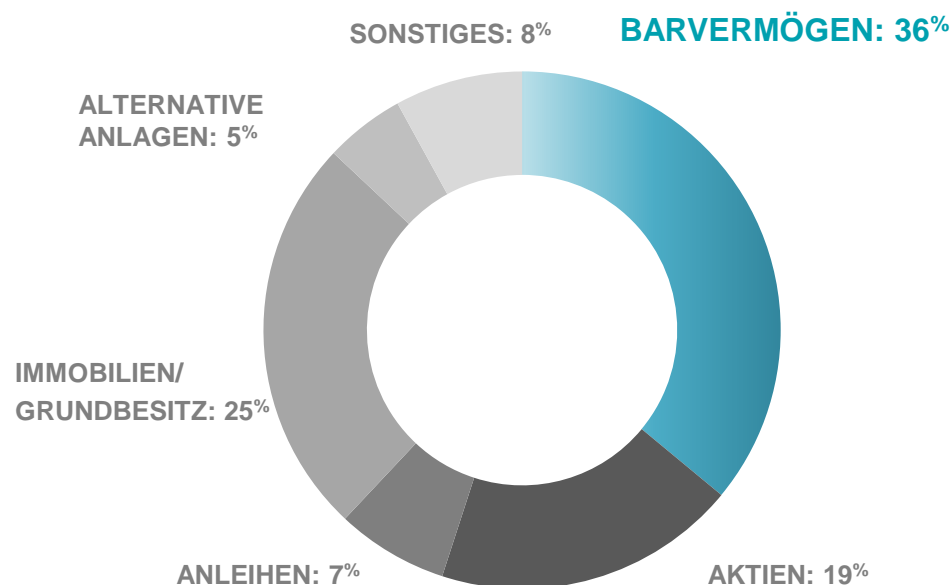
# Kurzfristiges Denken und Risikoscheu lassen Menschen Zuflucht in Tagesgeldern/Spareinlagen nehmen ...

In deutschen Portfolios ist nur Bares Wahres



- ▶ **63%** ihrer Ersparnisse halten die Deutschen in Form von Barvermögen; nur ein relativ kleiner Teil wird längerfristig angelegt
- ▶ **61%** planen, den in Barbestände investierten Teil ihres Vermögens beizubehalten, **14%** wollen ihn aufstocken

Typisches Portfolio eines vermögenden Anlegers



- ▶ Vermögende Anleger und Menschen, die sich in Finanzfragen beraten lassen, streuen die Risiken breiter, aber auch sie haben einen großen Teil ihres Vermögens in Tagesgeld/Spareinlagen angelegt

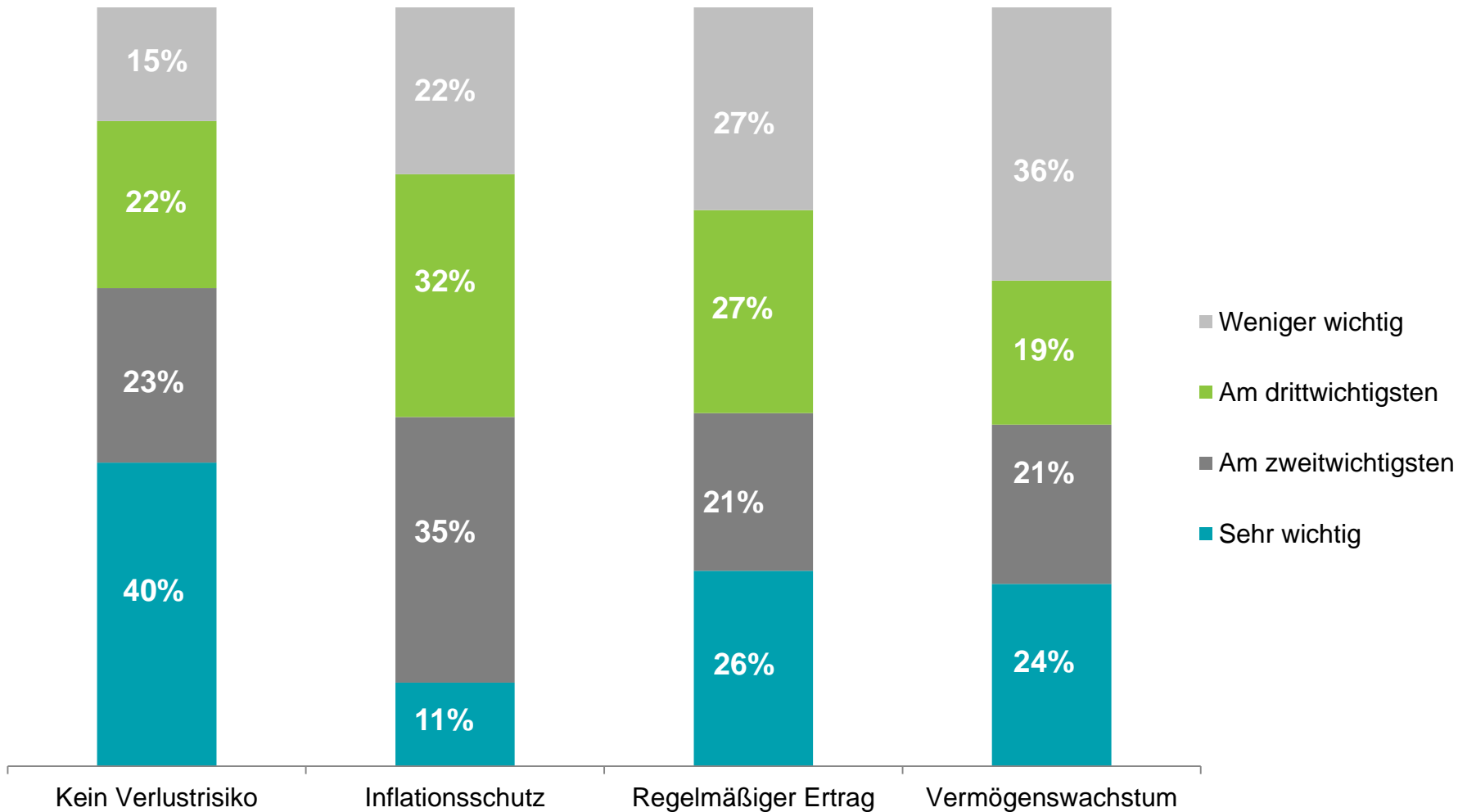
## Teil 3:

Anlageverhalten der Deutschen wird von ihrem Wunsch beeinflusst, ihre Geldanlage vor Verlusten zu schützen

---

# Kein Verlustrisiko genießt für viele deutsche Anleger oberste Priorität

Welche Bedeutung Anleger den verschiedenen Anlagezielen beimessen



## Teil 4:

### Wissenslücke bei ertragsorientierten Anlageformen

# Das Wissen über einkommensgenerierende Anlageformen ist gering

Ertragsorientierte Anlageprodukte gelten als wichtig, das Wissen über sie ist jedoch lückenhaft

52%

SAGEN, DASS FÜR SIE EIN EINKOMMEN AUS IHREN INVESTITIONEN WICHTIG IST



NUR

31%

SAGEN, DASS IHNEN DIE AKTUELL ATTRAKTIVSTEN EINKOMMENS-GENERIERENDEN INVESTITIONEN BEKANNT SIND



NUR

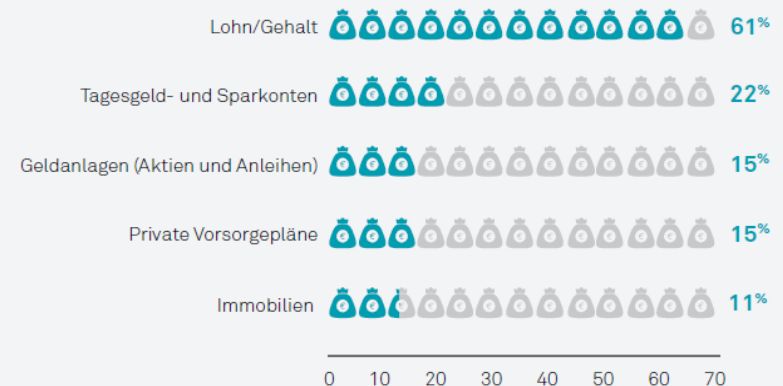
24%

ERHALTEN DERZEIT EINEN REGEL-MÄSSIGEN ERTRAG AUS IHRER GELDANLAGE



Deutsche erwarten vor allem aus Tagesgeld/Sparkonten Erträge aus ihrer Geldanlage

QUELLEN, AUS DENEN DIE DEUTSCHEN IN DEN NÄCHSTEN ZWÖLF MONATEN MIT EINKOMMEN RECHNEN



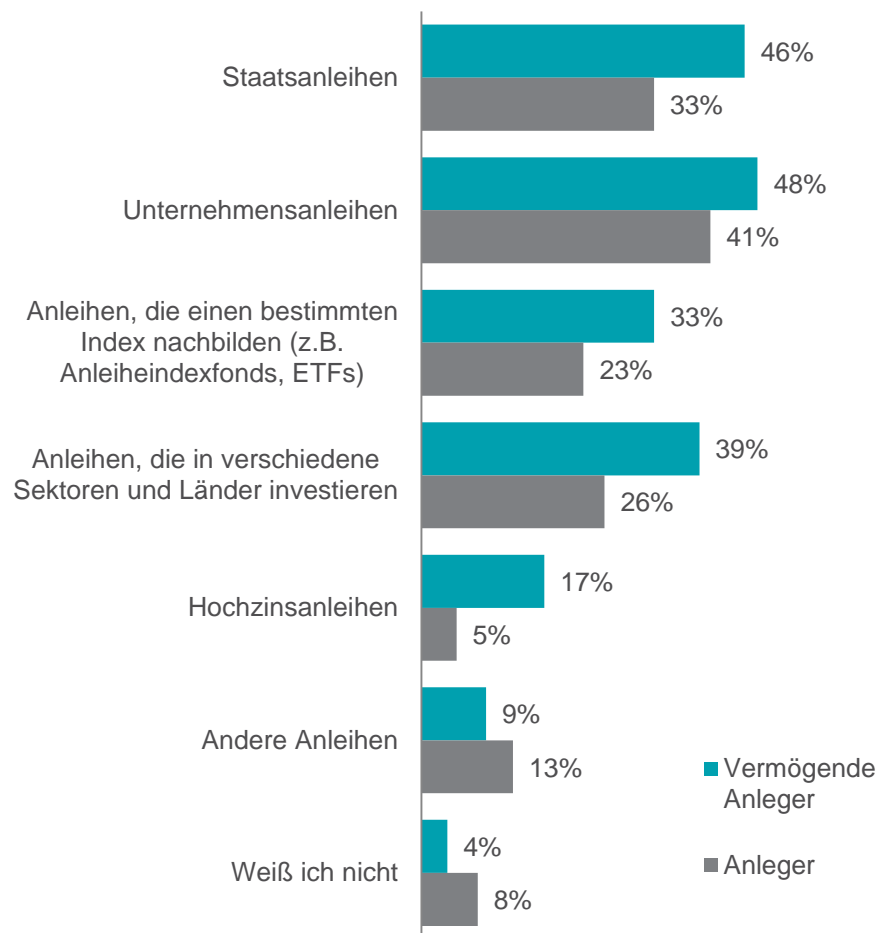
Die Menschen verstehen, wie wichtig es ist, aus ihrer Geldanlage einen Ertrag zu erzielen, aber ihnen fehlt das nötige Wissen, um dieses Ziel zu erreichen

# Anleihen – und was die Menschen über sie denken

## Traditionelle Anleihen werden weiterhin bevorzugt

- ▶ Angelegt wird in Staats- und Unternehmensanleihen
- ▶ Auf die Frage, ob sie glauben, dass Staats- und Unternehmensanleihen oder Anleihen, die einen Index nachbilden, auch in Zukunft noch die gleichen Erträge abwerfen, antworten mit:
  - JA – 39%
  - NEIN – 38%
  - WEISS ICH NICHT – 23%
- ▶ Im Hinblick auf Anleihen und wie die Menschen ihre Anleihestrategien künftig weiterentwickeln sollten herrscht großer Informationsbedarf

## In welchen Anleihen sind Anleger zur Zeit investiert





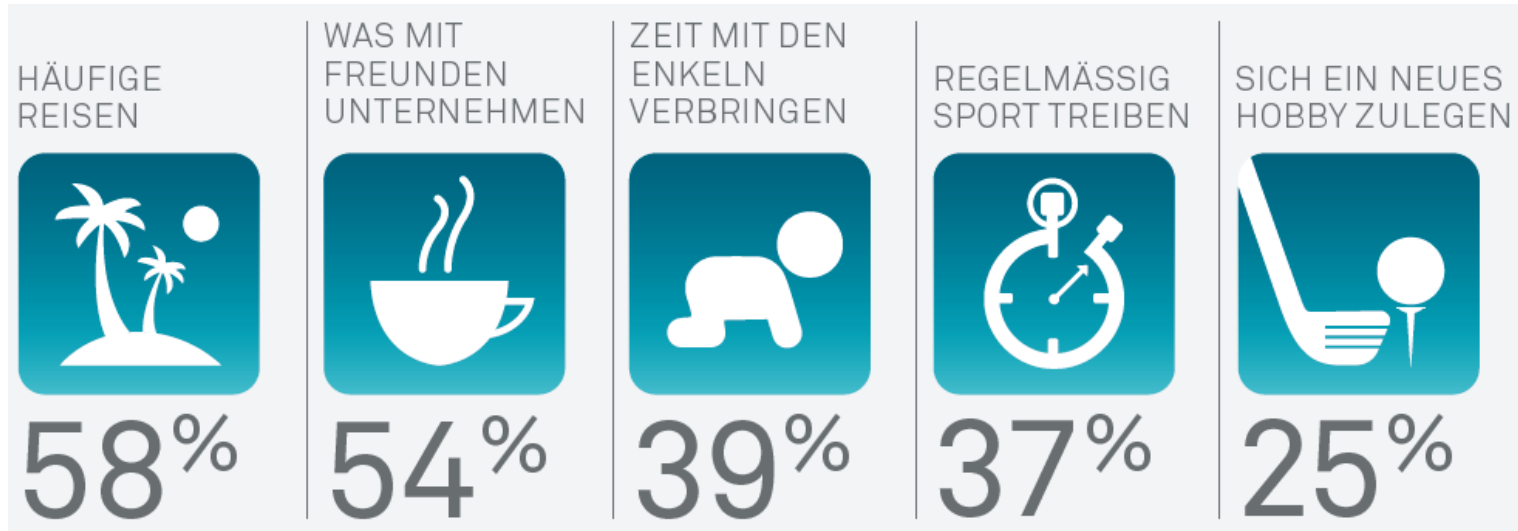
## Teil 5:

Weit verbreitete Sorge über die Altersbezüge

---

# Deutsche streben einen aktiven Lebensstil im Ruhestand an

Reisen und regelmäßig Sport treiben sind die wichtigsten Ziele der Rentner in spe



Am wenigsten von allen weltweit Befragten nennen die Deutschen als eines der Ziele für den Ruhestand, dass sie „auch weiterhin zeitlich befristet einer bezahlten Arbeit nachgehen“ wollen (17%)

# Viele Deutsche haben große Erwartungen an die Rente, aber zwischen Erwartung und Realität klafft mitunter eine große Lücke ...

## HOFFNUNG



Auf so viel **hoffen** die Deutschen als Jahreseinkommen im Ruhestand

- ▶ Nur **46%** sind zuversichtlich, dass sie ihr gewünschtes Jahreseinkommen im Ruhestand erreichen

## ERWARTUNG



So viel halten **die Menschen** zum Erreichen dieses Einkommens für **ausreichend**

- ▶ Nur **43%** wissen, wie viel sie für den Ruhestand sparen müssen

## REALITÄT



So hoch ist das für ein solches Einkommen **tatsächlich benötigte Vermögen\***

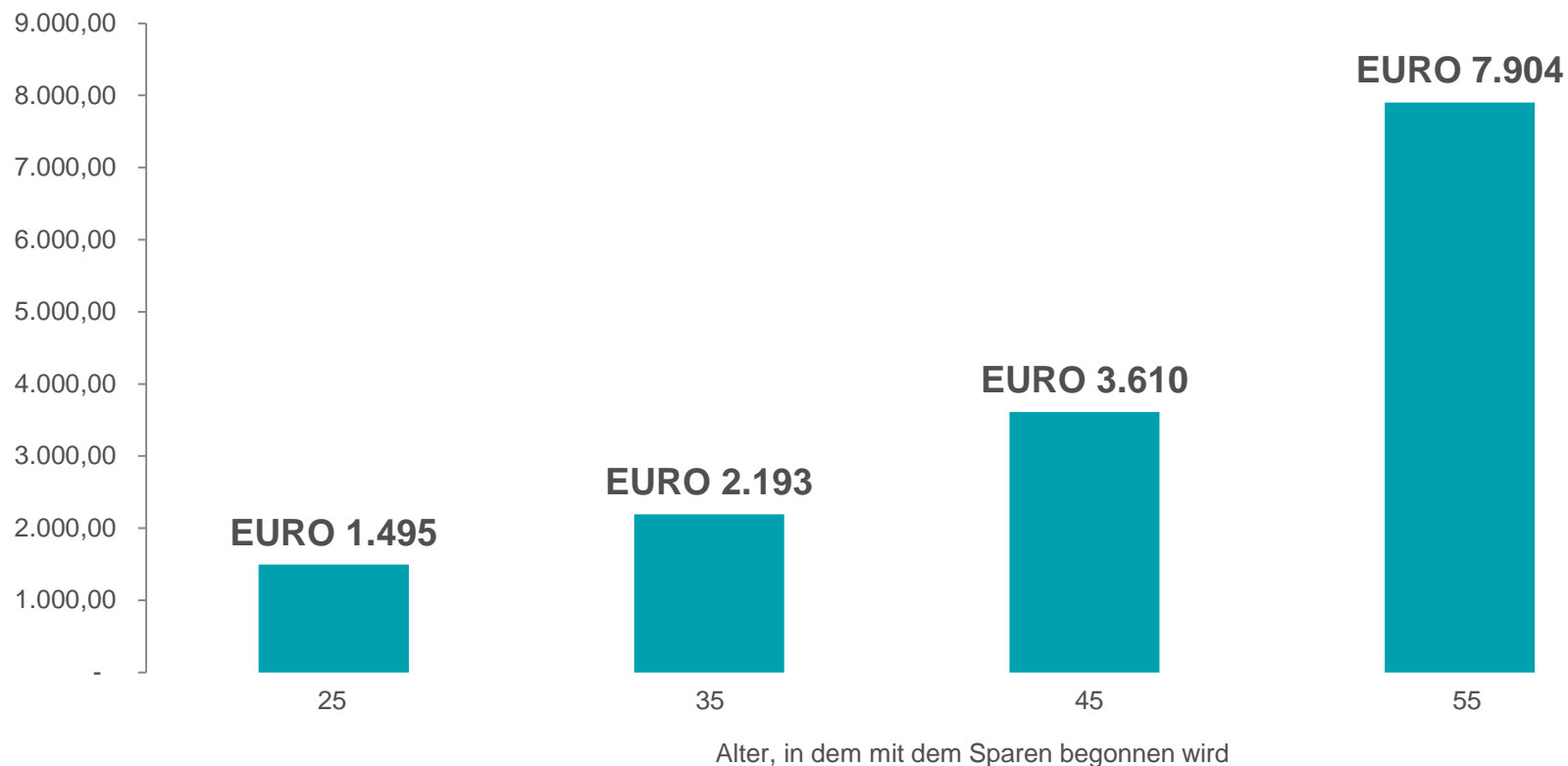
- 27%** bezweifeln, dass sie jemals ganz aus dem Erwerbsleben ausscheiden können
- 51%** befürchten, dass ihr Ersparnis nicht für die Rente reicht

**Anlass zur Sorge – 36% der Deutschen sparen nicht für den Ruhestand**

Quelle: BlackRock. Berechnungen basierend auf einem angestrebten Jahreseinkommen im Ruhestand von 44.000 EURO. Die im Alter von 65 Jahren benötigten Gesamtsparrnisse werden auf 1.035.000 EURO geschätzt (basierend auf einer jährlichen Zahlung von 4,25% im Ruhestand; kalkuliert als lebenslange Rentenzahlung unter Berücksichtigung einer Rendite von 1,75% p.a.).

# Belastung steigt, je später mit dem Sparen begonnen wird

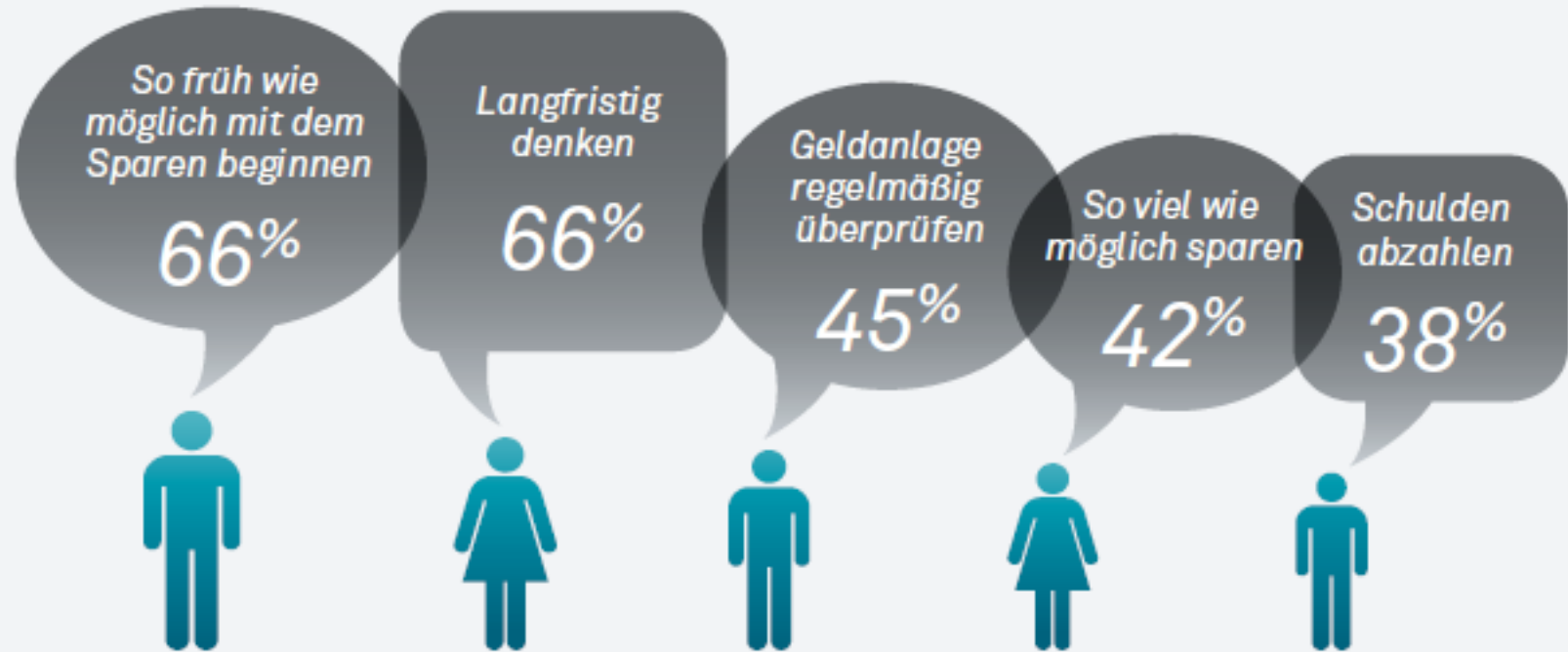
Monatliche Beträge, die für ein Vermögen von 1.035.000 EURO im Alter von 65 Jahren und ein Jahreseinkommen von 44.000 EURO gespart werden müssen



Quelle: BlackRock. Die Angaben dienen zur Veranschaulichung und lassen keinen Rückschluss auf etwaige Geldanlagen zu. Angenommen wird eine konstante Wachstumsrate von 1,75%.

# Empfehlungen der Rentner von heute für eine bessere Planung der finanziellen Zukunft

## WAS RENTNER VON HEUTE RENTNERN VON MORGEN RATEN



## Teil 6:

Wie wichtig Finanzplanung und Beratung sind

---

# Deutsche nehmen ihre Finanzplanung ernster als die Menschen in anderen Ländern der Welt

- ▶ Dass man langfristige finanzielle Ziele am besten mithilfe einer ernsthaften Finanzplanung erreicht, ist **69%** der Deutschen klar - das ist der höchste Anteil weltweit
- ▶ **52%** überprüfen regelmäßig ihr Ersparnis und ihre Geldanlagen, in Europa sind es durchschnittlich nur **(43%)**

Die Deutschen nehmen ihre Finanzplanung ernst



# Nur eine Minderheit nutzt eine professionelle Beratung, die aber offenbar für mehr Zuversicht entscheidend ist



*Unsere Studie zeigt, dass sich Menschen mit Beratung wohler fühlen und das Gefühl haben, ihre finanzielle Zukunft aktiv gestalten zu können. Zudem haben sie mehr Vertrauen in die eigenen Anlageentscheidungen*

**Stimmung:** 57% der Menschen mit Finanzberater sind positiv gestimmt gegenüber 34% ohne Finanzberater

**Zuversicht:** 68% der Menschen mit Finanzberater sind zuversichtlich gegenüber 49% ohne Finanzberater

**Unter Kontrolle:** dieses Gefühl haben 68% der Menschen mit Finanzberater gegenüber 46% ohne Finanzberater



# Deutsche Anleger sind mit ihrer Beratung im Allgemeinen zufrieden

Dies bestätigen die hohen Zufriedenheitswerte der Deutschen, die sich professionell beraten lassen:

86%

Preis-Leistungs-Verhältnis: die Vorteile einer Beratung gegenüber allen eventuell auftretenden Kosten

91%

Die gesamte Finanzplanung, bei der mich mein Berater unterstützt hat

92%

Die Fähigkeit meines Beraters, mir die für meine Bedürfnisse passenden Anlageprodukte anzubieten

93%

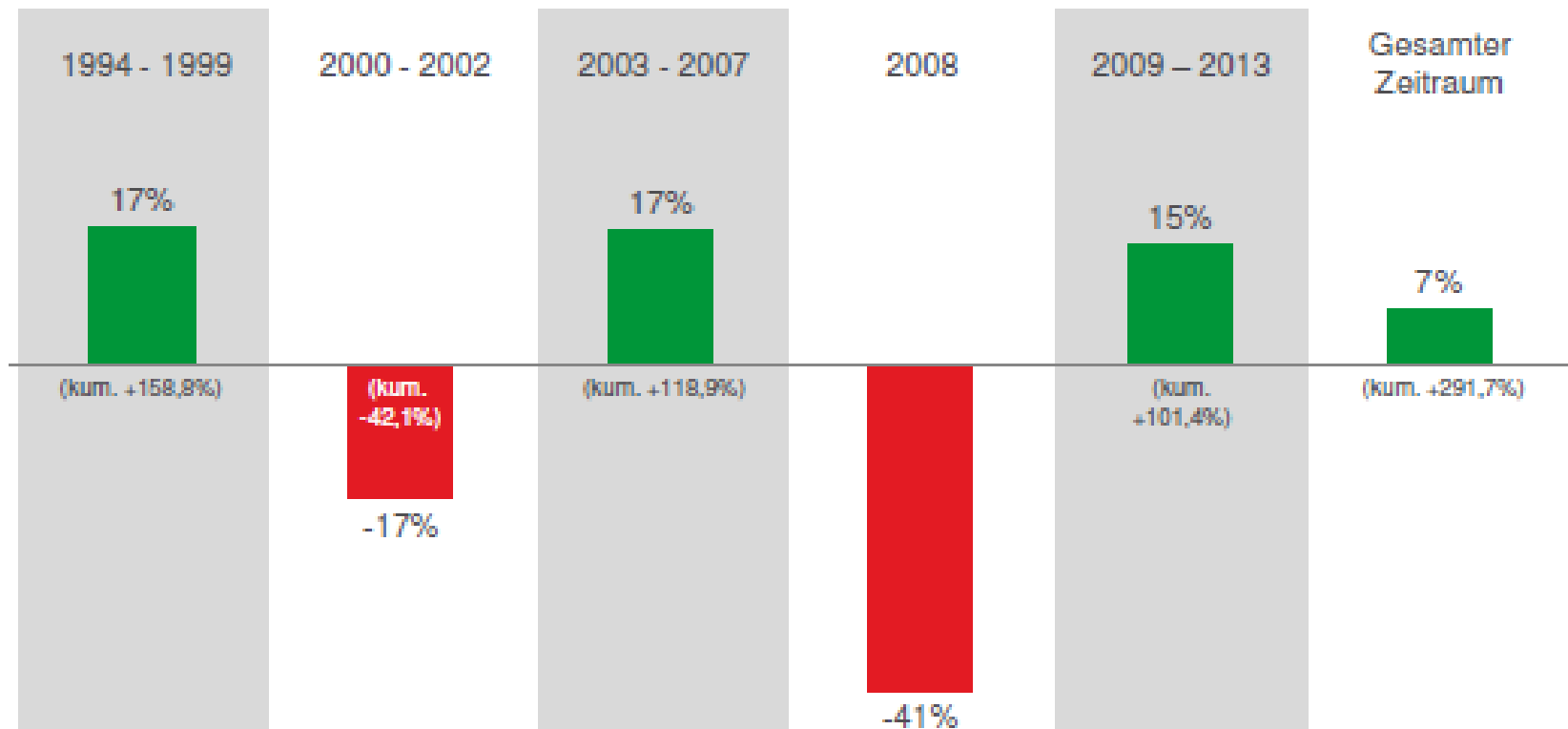
Die Kontaktqualität und -häufigkeit mit meinem Berater

Antwort auf Anlegerbedürfnisse bzw. Anlegerverhalten-  
die Vorteile eines Multi-Asset-Anlageansatzes

# Aktienanleger haben in den letzten Jahren starke Schwankungen erlebt

## 20 Jahre mit außergewöhnlich hohen Marktschwankungen

Wertentwicklung des MSCI World Index in den vergangenen 20 Jahren



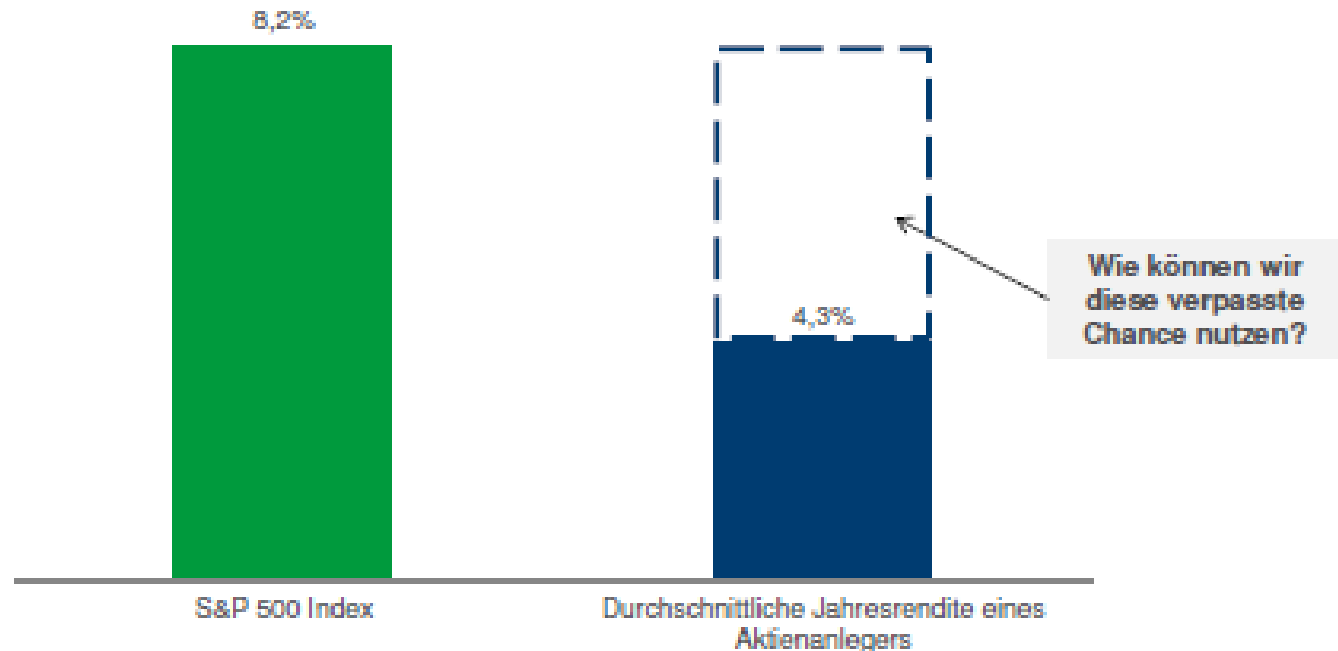
Quelle: Bloomberg, Stand: 31. Dezember 2013. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung dar.

## Anlegern gelingt es nicht, die gesamte Aktienrendite für sich zu nutzen

- ▶ Volatilität verleitet Anleger zu schlechten Anlageentscheidungen: sie kaufen und verkaufen zu spät

**Im Durchschnitt bleiben Aktienanleger fast 50% unter der Rendite des S&P 500 Index**

S&P 500 vs. durchschnittliche Rendite von Aktienanlegern 1992 bis 2012



Quelle: Bloomberg, Dalbar, 31.12.2012 Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung dar.

## Nach der Krise haben Anleger erneut ein schlechtes Markt-Timing bewiesen

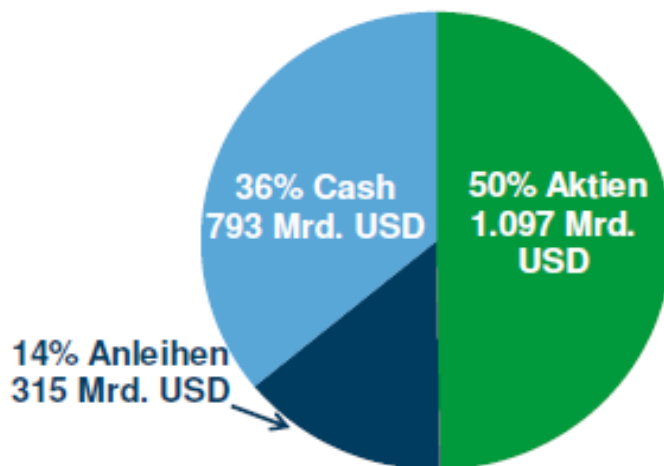
- ▶ Hohe Aktienverluste in der Krise haben Anleger dazu veranlasst, ihr Verhalten nach der Krise nachhaltig zu verändern
- ▶ Den aktuellen Bullenmarkt haben Anleger daher nicht im vollen Umfang nutzen können

### Anleger sind nach der Finanzkrise in sichere Häfen geflüchtet

Vermögensaufteilung (Asset Allokation) auf der Basis von Kapitalströmen bei Investmentfonds und ETFs

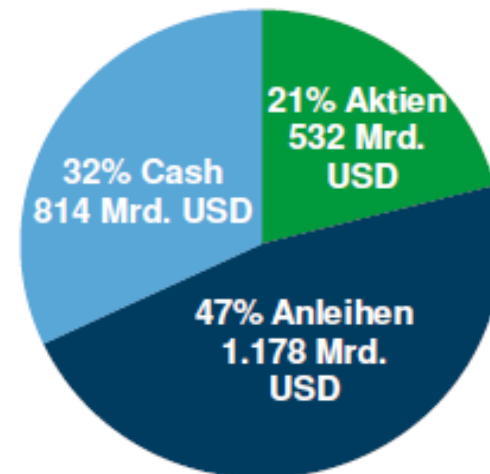
**Aufteilung vor der Krise (2003-2007)**

**50% Sicherheit / 50% Wachstum**



**Aufteilung nach der Krise (2009-2013\*)**

**79% Sicherheit / 21% Wachstum**



\*Anmerkung: 2013 annualisiert auf Basis der Daten vom 1. Januar bis November 2013.

Quelle: Strategic Insight 30.11.13. Unter Verwendung der Morningstar-Kategorien für Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds. Durchschnittliche Kapitalströme vor bzw. nach der Krise beziehen sich auf die 5 Jahre vor der Finanzkrise bzw. auf den Zeitraum von 2008 bis 2013 nach der Krise. Datenquelle für das auf Sparkonten verwaltete Vermögen: St. Louis Fed (LFRED\*); Schätzung der Kapitalströme anhand des Wertzuwachses bei 3M-US-Treasuries. Ohne alternative Investments und Mischprodukte.

## Multi-Asset-Strategien können helfen, das Vermögen zu vermehren bzw. vor Verlusten zu bewahren

- ▶ Ziel ist eine gleichbleibende stabile Performance jedoch keine spektakulären Einmal-Renditen
- ▶ Ein erweitertes Universum an Chancen bietet die nötige Flexibilität, um gefährliche Klippen erfolgreich zu umschiffen

### Diversifizierung kann Kapitalwachstum und Schutz vor Risiken bieten

Gesamtrendite pro Jahr der Morningstar-Kategorien vom 31.12.2003 bis zum 31.12.2013

2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Annualisierte 10J-Rendite der Kategorien
+17,41	+14,80	+24,75	+12,78	-2,2	+30,90	+14,18	+3,28	+18,30	31,32	7,01% Weltweite Allokation
+14,77	+6,26	+16,27	+11,24	-30,25	+28,14	+10,95	-1,40	+14,85	19,29	6,95% Internat. Aktien
+10,05	+5,87	+14,00	+7,33	-37,89	+24,20	+10,24	-3,66	+10,18	8,46	6,93% US-Aktien
+9,20	-3,23	5,41	+6,01	-44,05	+13,58	+6,79	-13,89	+7,74	-2,88	4,61% Anleihen

Quellen: Morningstar Inc., Stand: 31.12.13. Angaben zur Performance beziehen sich auf die Wertentwicklung der Vergangenheit und sind keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung. Die Kategorien Weltweite Allokation, US-Aktien, internationale Aktien und Anleihen entsprechen den Morningstar-Kategorien World Allocation, Large-Cap Blend, Foreign Large Blend und World Bond.

# BlackRock Global Funds (BGF) Global Allocation Fund

Januar 2014



Rating gültig im Januar 2014\*



Rating gültig im Januar 2014\*

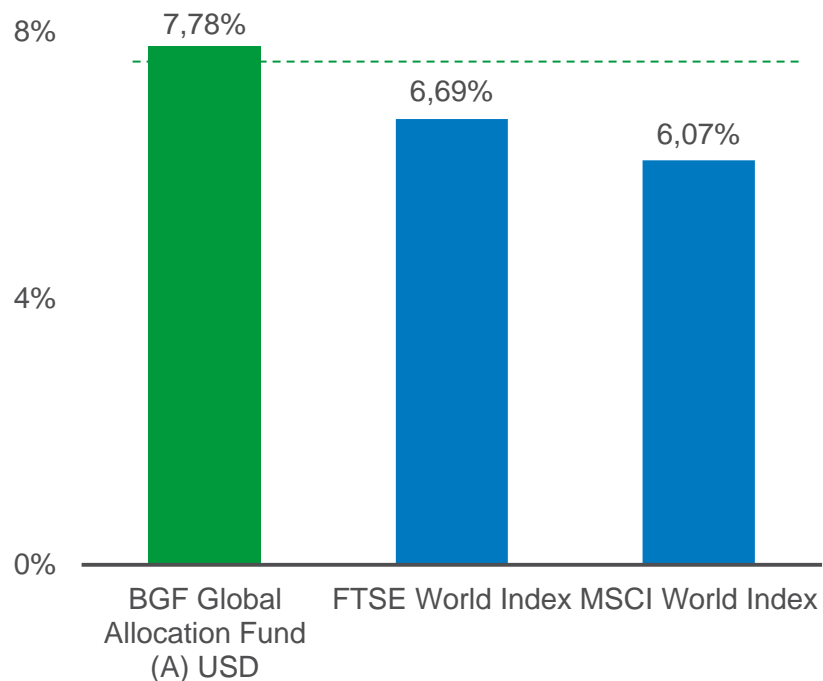
\*Die Ratings sind ausschließlich im Zusammenhang mit den übrigen Ergebnissen der Ratingagenturen zu würdigen. S&P Fund Ratings, Copyright© 2007 The McGraw-Hill Companies, Limited. Handelsname Standard & Poor's. Alle Rechte vorbehalten. Weitere Informationen zu S&P Ratings: [www.standardandpoors.lu](http://www.standardandpoors.lu). Die höchste Auszeichnung ist „Platin“. Copyright 2010 Morningstar. Alle Rechte vorbehalten. Weitere Informationen zu Morningstar Qualitative Rating TM: [www.morningstar.de](http://www.morningstar.de). Die höchste Auszeichnung ist „Gold“.

# BGF Global Allocation Fund: Seit 16 Jahren lösen wir unser Versprechen ein

**Unser Auftrag:**  
Ein für eine Vielzahl von Kunden geeignetes Kerninvestment, mit wettbewerbsfähiger Rendite und geringerem Risiko als ein traditionelles Aktienportfolio.

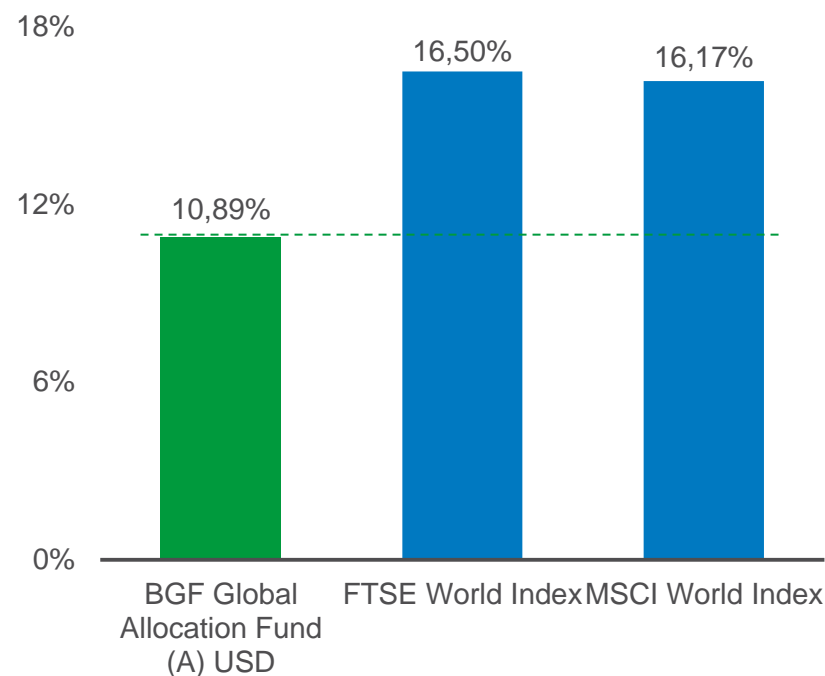
## Wettbewerbsfähiger Rendite

Annualisierter Gesamtertrag seit Auflegung



## 1/3 weniger Risiko

Annualisierte Standardabweichung seit Auflegung



*Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung dar und sollten nicht der einzige Faktor im Auswahlprozess sein*

Stand: 31. Dezember 2013. Quelle BlackRock, Lipper, Morningstar. Auflegung 3.1.1997 Basis: Rücknahmepreise bei Wiederanlage der Bruttoerträge nach jährlichen Gebühren. ISIN-Code: LU0072462426.



# BGF Global Allocation Fund: Investment-Philosophie

*“Wettbewerbsfähige Renditen und ein geringes bis moderates Risiko: Möglich ist das über einen flexiblen, rechercheintensiven und wertorientierten Ansatz, der weltweit nach den besten Anlagechancen Ausschau hält und dabei auf breite Diversifizierung innerhalb der Anlageklassen, Länder und Titel setzt.“*

*– Global Allocation Portfolio Management Team*



Dan Chamby, CFA  
Portfolio Manager



Dennis Stattman, CFA  
Portfolio Manager



Aldo Roldan, Ph.D  
Portfolio Manager

## Diversifizierung:

- Anlageklassen - Aktien, festverzinsliche Wertpapiere und Geldmarktinstrumente
- Geografisch - USA und international
- Kapitalisierung - jede Marktkapitalisierung
- Wertpapiere - viele Positionen im Portfolio (>700)
- Währungen - entwickelte und Schwellenländer - ggf. auch Edelmetalle

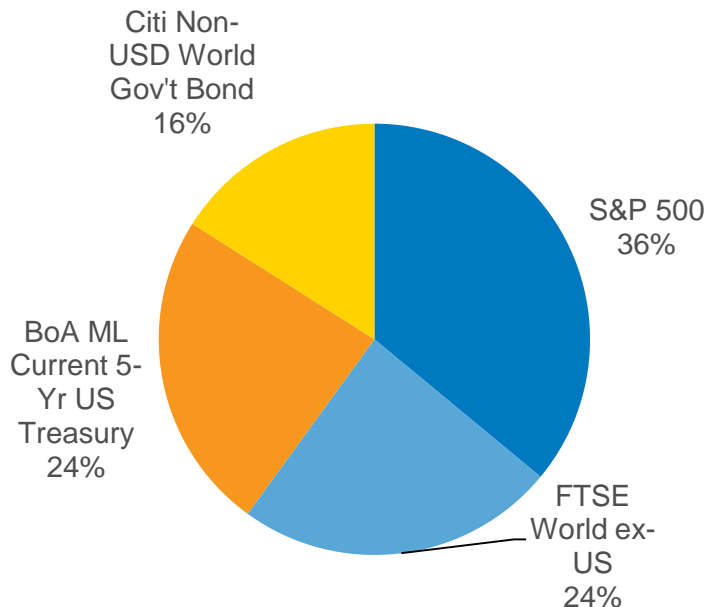
Diversifizierung und Asset Allokation schützen Sie nicht vollständig vor Marktrisiken. Eine Finanzanlage ist typischerweise mit gewissen Risiken verbunden. Der Wert einer Anlage sowie das hieraus bezogene Einkommen kann Schwankungen unterliegen und ist nicht garantiert.

Stand: 30. November 2013 Bei wertorientierten Investmentansatz, suchen Investoren aktive nach Aktien von Unternehmen, die ihrer Ansicht nach unterbewertet sind.

# BGF Global Allocation Fund: Interne Referenz-Benchmark

## interne Referenz-Benchmark

Neutrale Anlageklassen-Allokation	Neutrale geografische Allokation
<ul style="list-style-type: none"><li>• 60% Aktien</li><li>• 40% Renten</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• 60% USA</li><li>• 40% außerhalb USA</li></ul>



## enorme Anlageflexibilität

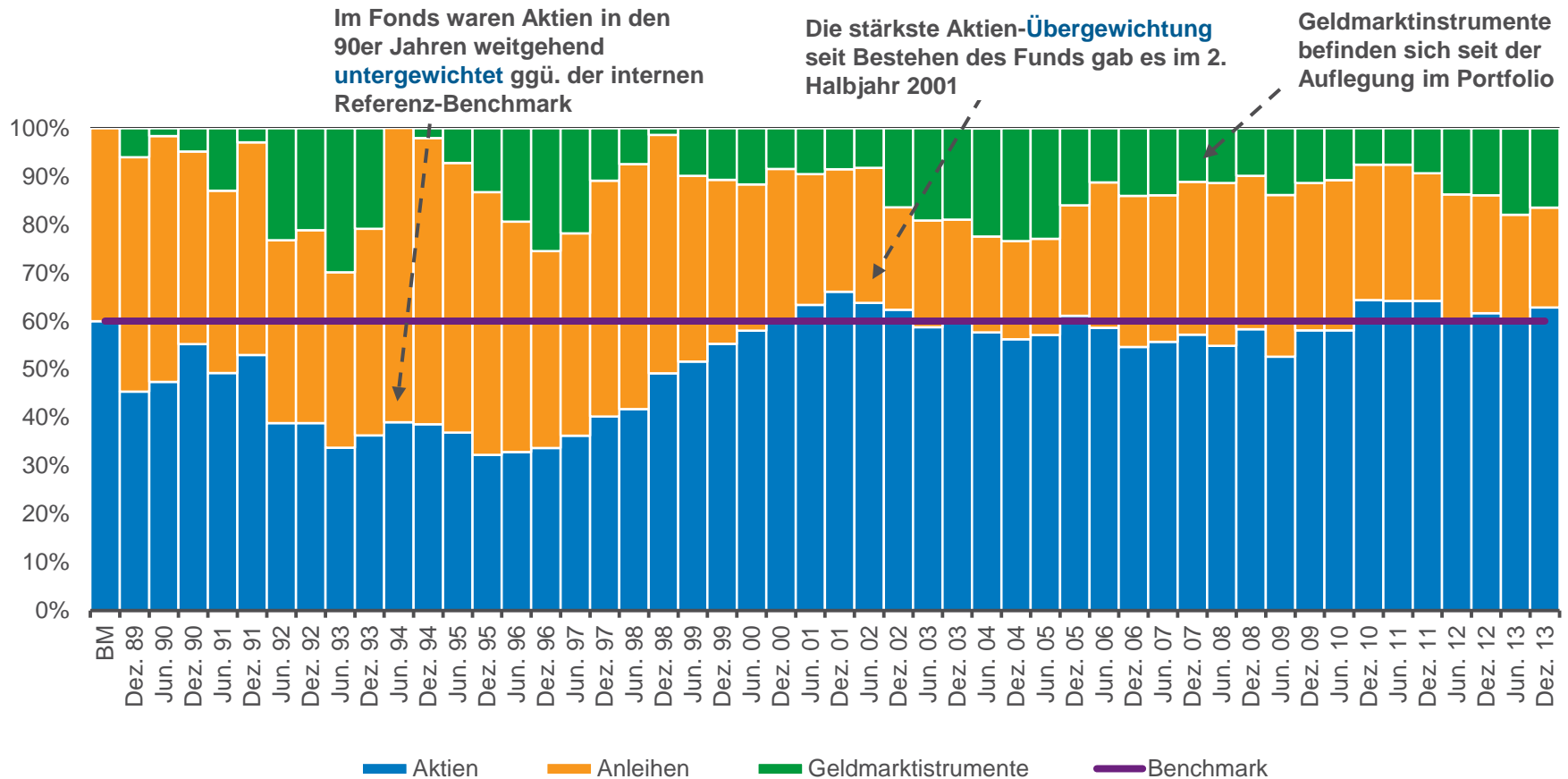
**Zusätzlich zu konventionellen Aktien, festverzinslichen Wertpapieren investiert der Fonds in:**

- ▶ Privatplatzierungen
- ▶ Hochzinsanleihen
- ▶ Notleidende festverzinsliche Wertpapiere
- ▶ Wandelanleihen
- ▶ Inflationsgeschützte Anleihen
- ▶ Schwellenländer Anleihen
- ▶ Vorzugsaktien
- ▶ Terminkontrakte auf Aktien- und Anleiheindizes
- ▶ Strukturierte Produkte
- ▶ Kauf- und Verkaufsoptionen
- ▶ Immobilien-Aktiengesellschaften mit börsennotierten Anteilen (REITs)
- ▶ Edelmetallaktien

Stand: 31.12.2013. Die Angaben können Änderungen unterliegen. Der Fonds ist kein „Balanced“-Produkt, da die Gewichtungen nicht starr sind. Der Fonds wird aktiv gemanagt, und seine Merkmale können Änderungen unterliegen. Seine Benchmark bezieht sich auf die interne Referenz-Benchmark, die sich wie folgt zusammensetzt: 36% S&P 500, 24% FTSE World (ex-US), 24% BofA ML 5-Year US Treasury Bonds, 16% Citigroup Non-USD Gov't Bonds. Es ist nicht möglich, direkt in einen Index zu investieren.

# BGF Global Allocation Fund: Flexibilität in der Praxis

## Portfolio-Zusammensetzung (Dezember 1989 bis Dezember 2013)



Stand: 31. Dezember 2013. Quelle: BlackRock. Die Angaben können Änderungen unterliegen. Asset Allocation-Strategien garantieren keinen Gewinn und schützen nicht vor Verlust. Seine Benchmark bezieht sich auf die interne Referenz-Benchmark, die sich wie folgt zusammensetzt: 36% S&P 500, 24% FTSE World (ex-US), 24% BofA ML 5-Year US Treasury Bonds, 16% Citigroup Non-USD Gov't Bonds. Die oben dargestellten Informationen beziehen sich auf den Global Allocation Fund (Investor A), Auflegungsdatum: 3.2.1989 und dienen nur der Veranschaulichung. Zur Verwaltung des BGF Global Allocation geht das Team nach dem gleichen Ansatz vor.

# BGF Global Allocation Fund: Portfolio-Momentaufnahme zum 28.02.2014

## Aktienstrategie: 61% (übergewichtet)

Übergewichtet:

- ▶ Regionen: Japan und Europa
- ▶ Sektoren: Werkstoffe, Industrie, Gesundheit, Informationstechnologie, Finanz und Telekommunikation

Untergewichtet:

- ▶ Regionen: USA, Asien (ohne Japan)
- ▶ Sektoren: Basiskonsumgüter, Verbrauchsgüter,

## Rentenstrategie: 19% (untergewichtet)

Übergewichtet:

- ▶ Unternehmensanleihen und Wandelanleihen

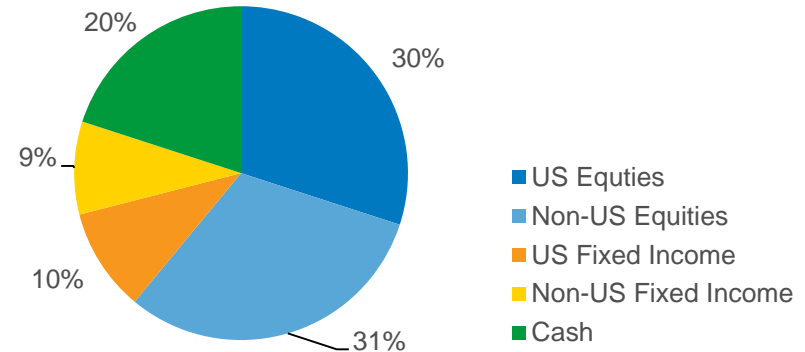
Untergewichtet:

- ▶ US-Staatsanleihen, japanische Staatsanleihen und europäische Staatsanleihen

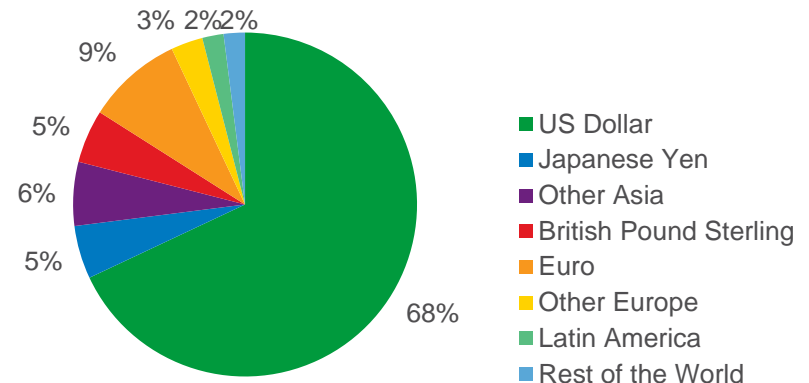
## Cash : 20% (übergewichtet)

- ▶ Aktiv gemanagte Produkte – sowohl USD als auch Nicht-USD

Asset allocation (als % des Nettovermögens)



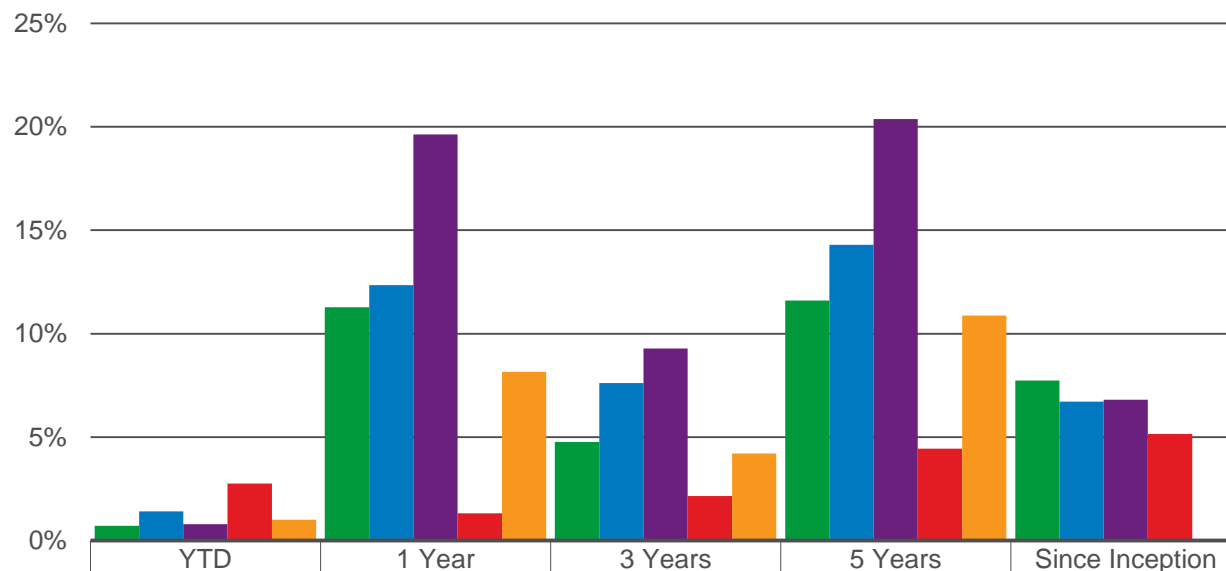
Währungsallokation (in % des Nettovermögens)



Stand: 31. Dezember 2013. Anmerkung: Die Portfolioallokation unterliegt Änderungen. Die dargestellte Asset Allokation bezieht sich auf das Nettovermögen (in Prozent). Asset Allocation-Strategien garantieren keinen Gewinn und schützen nicht vor Verlust. Übergewichtet/untergewichtet bezieht sich auf die interne Referenz-Benchmark, die sich wie folgt zusammensetzt: 36% S&P 500, 24% FTSE World (ex-US), 24% BofA ML 5-Year US Treasury Bonds, 16% Citigroup Non-USD Gov't Bonds.

# BGF Global Allocation Fund: Performance per 28. Februar 2014

## Durchschnittliche jährliche Gesamterträge



	YTD	1 Year	3 Years	5 Years	Since Inception
■ BGF Global Allocation (A)	0,71%	11,28%	4,77%	11,60%	7,74%
■ Reference Benchmark*	1,41%	12,35%	7,61%	14,30%	6,71%
■ FTSE World Index	0,80%	19,63%	9,29%	20,37%	6,81%
■ Citigroup World Gov't Bond Index	2,76%	1,32%	2,16%	4,45%	5,15%
■ Morningstar Mod. Alloc. Peer Group (USD)	1,01%	8,16%	4,21%	10,88%	

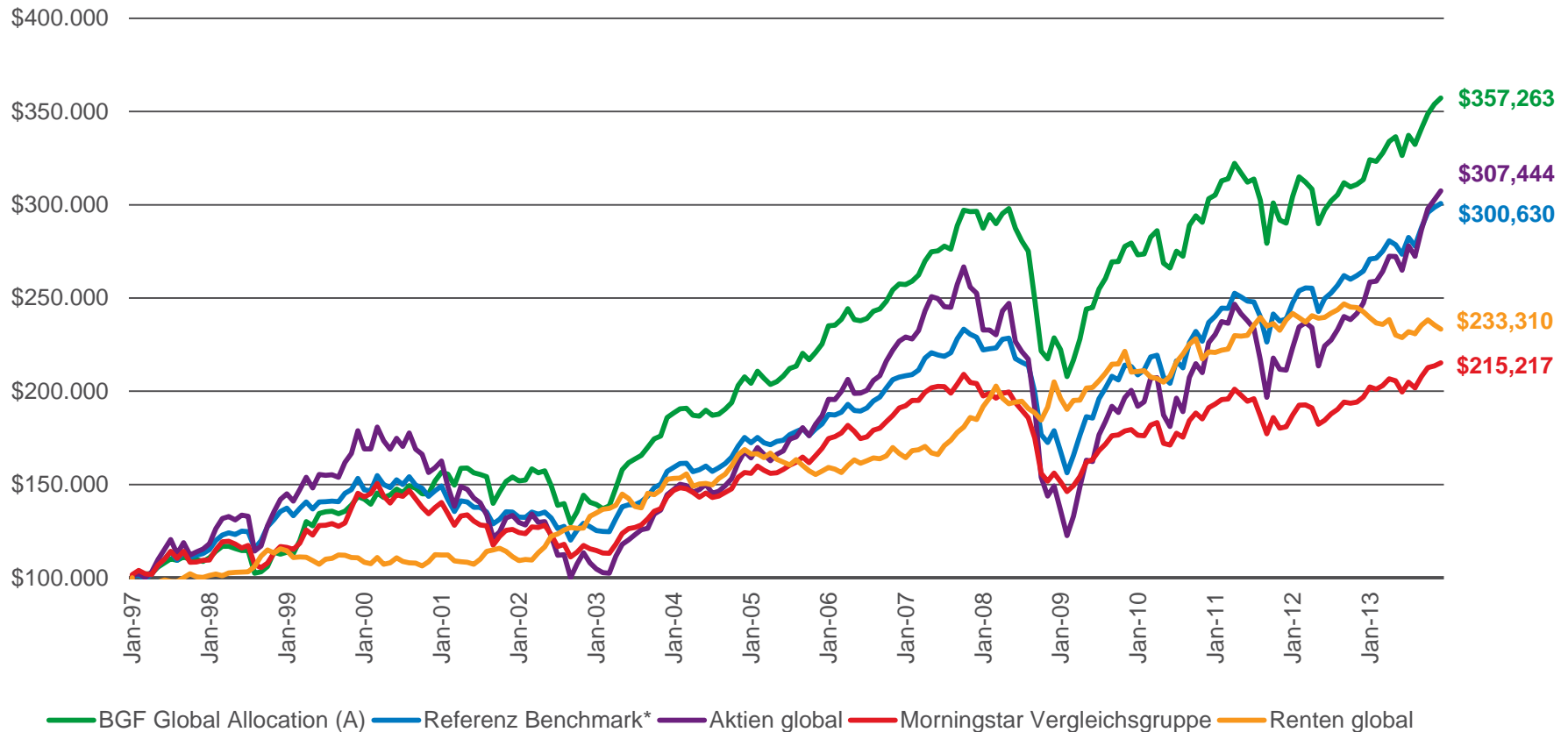
*Past performance is not a guide to future performance and should not be the sole factor of consideration when selecting a product.*

As of 28 February 2014. Source: BlackRock, Lipper, Morningstar. Launch date: 3 January 1997 'A' shares. Basis: NAV prices, with gross dividends reinvested, net of expenses. ISIN code: LU0072462426.

\* Reference Benchmark consists of 36% S&P 500, 24% FTSE World (ex US), 24% BofA ML Current 5-Year US Treasury Index, 16% Citigroup Non-USD World Gov't Bond Index.

# BGF Global Allocation Fund: Langfristig Investieren

## Performance einer hypothetischen Anlagesumme von 100.000 USD (Jan. 1997 bis Dez. 2013)



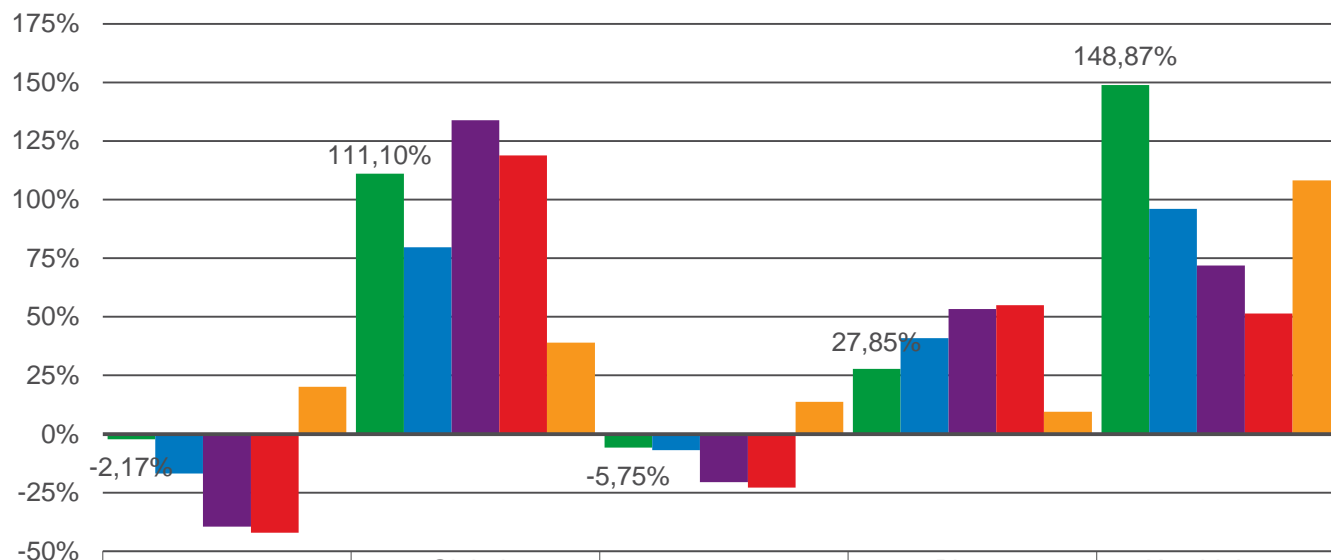
Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Hinweis auf künftige Erträge.

Stand 31.12.2013. Quelle: BlackRock, Lipper, Morningstar. Basis: NAV-Preis bei Wiederanlage der Brutto-Dividende. Die Berechnung der Performanceangaben erfolgt nach Abzug der Jahresgebühren. Die Morningstar Vergleichsgruppe ist die Moderate Allocation Vergleichsgruppe.

\* Interne Referenz Benchmark besteht aus 36% S&P 500 Index, 24% FTSE World (ex-US); 24% BofA ML 5-Year US Treasury Bond Index; 16% Citigroup Non-USD Gov't Bond Index..

# BGF Global Allocation Fund: Ein diversifizierter Fonds, bestens gerüstet für alle Marktlagen

## Kumulierte Gesamterträge (Januar 2000 bis Dezember 2013)



	Technologieblase 1.1.2000 - 31.12.2002	Globale Markterholung 1.1.2003 - 31.12.2007	Global Kreditkrise 1.1.2008 - 31.12.2009	Phase geldpolitischen Lockerung 1.1.10 - 31.12.13	Kombiniertes Zeitraum 1.1.2000 - 31.12.2013
■ BGF Global Allocation (A)	-2,17%	111,10%	-5,75%	27,85%	148,87%
■ Interne Referenz Benchmark*	-16,88%	79,67%	-6,87%	40,94%	96,03%
■ FTSE World Index	-39,56%	133,92%	-20,59%	53,33%	71,90%
■ MSCI World Index	-42,14%	118,86%	-22,87%	54,93%	51,34%
■ Citigroup World Gov't Bond Index	20,19%	39,03%	13,71%	9,51%	108,14%

Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Hinweis auf künftige Erträge.

Quelle: BlackRock, Lipper, Morningstar. Basis: NAV-Preis bei Wiederanlage der Brutto-Dividende.

\*Interne Referenz Benchmark besteht aus 36% S&P 500 Index, 24% FTSE World (ex.-US); 24% BofA ML 5-Year US Treasury Bond Index; 16% Citigroup Non-USD Gov't Bond Index

# Warum den BGF Global Allocation Fund wählen?

## Uneingeschränkte Suche nach Chancen

- ▶ Typischerweise besteht das Portfolio aus über 700 verschiedenen Wertpapieren, aus mehr als 40 Ländern weltweit, in 30 Währungen, sowohl in traditionellen, als auch in alternativen Anlageklassen, Sektoren und Kapitalstrukturen.

## Das erfahrenste Global Multi-Asset Team

- ▶ Das erfahrene Managementteam von 40 Spezialisten, die gemeinsam über mehr als 300 Jahre Anlageerfahrung verfügen, verfolgt einen analyseorientierten Ansatz, der einen fundamentalen Bottom-up Prozess mit Top-down Portfoliostrukturierung verfolgt, um unterbewertete Anlagemöglichkeiten rund um den Globus zu finden.

## Nachweislich erfolgreich bei Werterhalt und Kapitalwachstum

- ▶ Der Fonds liefert nachweislich seit über 16 Jahren höher Renditen als globale Aktien und Anleihen bei 1/3 weniger Volatilität als die globalen Aktienmärkte\*. Er weist in seiner lange Historie erfolgreichen Schutz vor Baisse-Phasen und Nutzung von Haussepotenzial der Anlagen nach.

## Ausgezeichnetes Ratings von Standard & Poor's und Morningstar

- ▶ Der Fonds wurde von Standard & Poor's mit Platin und von Morningstar mit Gold ausgezeichnet.

Diversifizierung und Asset Allokation schützen nicht vollständig gegen Marktrisiken. Alle Investitionen bergen Risiken, deshalb können Anlagewert und Ertrag schwanken und kann die ursprüngliche Investition nicht garantiert werden. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung und sollten nicht die Einzige Überlegung beim Verkauf eines Finanzproduktes sein. Der Fonds investiert zu einem großen Teil in Werte, die auf eine Fremdwährung lauten; daher werden sich Änderungen des jeweils zutreffenden Wechselkurses auf den Wert der Fondsanteile auswirken. Der Fonds legt auch in Anteile kleinerer Unternehmen an, die schwerer einschätzbar und weniger liquide sein können, als dies bei Anteilen größerer Unternehmen der Fall ist.

\*Aktienmärkte anhand des FTSE World Index. Das Risiko wird durch die Standardabweichung gemessen.



# Wichtige Informationen zu BlackRock Global Funds

Herausgegeben von BlackRock Investment Management (UK) Limited, zugelassen und beaufsichtigt von der Financial Services Authority. Eingetragener Geschäftssitz: 12 Throgmorton Avenue, London EC2N 2DL. Tel: 020 7743 3000. Zugelassen in England Nr. 2020394. Zu Ihrem Schutz können Telefongespräche aufgezeichnet werden. BlackRock ist ein Handelsname von BlackRock Investment Management (UK) Limited. Den Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie Jahres- und Halbjahresberichte erhalten Sie kostenlos und in Papierform von der Informationsstelle der BGF in Deutschland, der BlackRock Investment Management (UK) Limited, German Branch, Frankfurt am Main, Bockenheimer Landstraße 2-4, D-60306 Frankfurt am Main sowie bei den Zahlstellen. Zahlstelle in Deutschland ist die J.P. Morgan AG, Jungthofstraße 14, 60311 Frankfurt am Main, in Österreich die Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, A-1030 Wien, Am Stadtpark 9.

Der Fonds investiert zu einem großen Teil in Werte, die auf eine Fremdwährung lauten; daher werden sich Änderungen des jeweils zutreffenden Wechselkurses auf den Wert der Fondsanteile auswirken. Der Fonds legt auch in Anteile kleinerer Unternehmen an, die schwerer einschätzbar und weniger liquide sein können, als dies bei Anteilen größerer Unternehmen der Fall ist. Vergangene Wertentwicklung, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklung und sollten keinesfalls die einzige Erwägungsgrundlage für die Auswahl eines Produktes sein. Sowohl die Höhe der Steuer als auch ihre Berechnungsgrundlage können sich in der Zukunft ändern, beide sind außerdem abhängig von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers. Eine Finanzanlage ist typischerweise mit gewissen Risiken verbunden. Der Wert einer Anlage sowie das hieraus bezogene Einkommen kann Schwankungen unterliegen und ist nicht garantiert. Es besteht die Möglichkeit, dass der Anleger nicht die gesamte investierte Summe zurückerhält.

Diese Werbemitteilung dient rein zu Informationszwecken und stellt kein Anlagerat und kein Angebot zum Kauf von Anteilen an Fonds der BlackRock Gruppe dar. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

BlackRock Global Funds (BGF) ist in Luxemburg als Société d'Investissement à Capital Variable (SICAV) errichtet und als Organismus für die gemeinsame Anlage in Wertpapieren (OGAW) in der Europäischen Union zugelassen. Die Fondsanteile sind an der Luxemburger Börse notiert und nach der Richtlinie der Kommission 85/611/EWG anerkannt. BGF steht ausschließlich Nicht-US-Staatsbürgern (wie im Prospekt definiert) zu Anlagezwecken zur Verfügung. Anteile des Fonds werden nicht in den Vereinigten Staaten, ihren Gebieten und Besitzungen sowie in einigen anderen Jurisdiktionen zum Kauf angeboten oder verkauft.

Eine mögliche Kaufentscheidung darf ausschließlich auf Basis der Informationen getroffen werden, die der aktuelle Verkaufsprospekt, die vereinfachten Prospekte und/oder wesentlichen Anlegerinformationen, der Jahres- und Halbjahresbericht zur Verfügung stellt.

S&P Fund Ratings, Copyright© 2010 The McGraw-Hill Companies, Limited. Handelsname Standard & Poor's. Alle Rechte vorbehalten. Detaillierte Informationen bezüglich S&P Ratings entnehmen Sie bitte der Webseite von S&P: [www.standardandpoors.lu](http://www.standardandpoors.lu). Die höchste Auszeichnung ist „Platin“. Die erstmalige Vergabe des Ratings fand im Februar 2007 statt.

Morningstar Rating: Copyright © 2010 Morningstar. Alle Rechte vorbehalten. Weitere Informationen zu Morningstar Qualitative Rating TM: [www.morningstar.de](http://www.morningstar.de). Die höchste Auszeichnung ist „Gold“. Die hierin enthaltenen Informationen, Daten und ausgedrückten Meinungen („Informationen“): (1) sind das Eigentum von Morningstar und/oder seiner Inhaltelieferanten und stellen keine Anlageberatung oder die Empfehlung, bestimmte Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen, dar, (2) dürfen ohne eine ausdrückliche Lizenz weder kopiert noch verteilt werden und (3) werden ihre Genauigkeit, Vollständigkeit und Aktualität nicht zugesichert. Morningstar behält sich vor, für den Zugang zu diesen Ratings und/oder Rating-Berichten Gebühren zu erheben. Weder Morningstar noch seine Inhaltelieferanten sind für Schäden oder Verluste verantwortlich, die aus der Verwendung von Ratings, Rating-Berichten oder hierin enthaltenen Informationen herrühren. Die erstmalige Vergabe des Ratings fand im Juli 2009 statt.

Dieses Dokument wurde ausschließlich für diese Präsentation erstellt und ist nicht für die öffentliche Verbreitung bestimmt. BlackRock hat keine Rechte oder Lizenzen hinsichtlich der Darstellung von Handelsmarken, Logos oder der Bilder erworben, die in dieser Präsentation verwendet werden; Ausnahme ist die Genehmigung für die Verwendung der Handelsmarke "BlackRock". Die hierin verwendeten Handelsmarken, Logos oder Bilder werden ausschließlich für diese Präsentation verwendet.

Die aktuellsten Wertentwicklungszahlen zu den BlackRock Global Funds finden Sie auf [www.blackrock.com/de](http://www.blackrock.com/de).

Dieses Dokument wurde ausschließlich für unsere Vertriebspartner erstellt und darf anderen Personen nicht als Grundlage für eine Anlageentscheidung dienen.

Falls nicht anders erwähnt, entsprechen die Angaben in diesem Dokument dem Stand 31. Dezember 2013.

**BLACKROCK®**

# Anhang

---

## BGF Global Allocation Fund - Eine Auswahl verfügbarer A-Anteilklassen

		ISIN	WKN
<b>BGF Global Allocation A2 EUR</b>	thesaurierend	LU0171283459	A0BL2G
<b>BGF Global Allocation A2 USD</b>	thesaurierend	LU0072462426	987142
<b>BGF Global Allocation Hedged A2 EUR</b>	thesaurierend	LU0212925753	A0D9QB
<b>BGF Global Allocation Hedged A2 CHF</b>	thesaurierend	LU0343169966	A0Q9J7
<b>BGF Global Allocation Hedged A2 GBP</b>	thesaurierend	LU0236177068	A0HGU9
<b>BGF Global Allocation A4 EUR</b>	jährl. ausschüttend	LU0408221512	A0RFDA
<b>BGF Global Allocation Hedged A4 EUR</b>	jährl. ausschüttend	LU0240613025	A0M55G

## Wesentliche Risiken:

- ▶ Der Wert von Aktien und Anleihen kann steigen, aber auch fallen, sodass der Wert Ihrer Anlage je nach Marktlage steigen oder fallen kann.
- ▶ Mit einer Anlage an Auslandsmärkten gehen Risiken einher einschließlich solcher aus Wechselkursbewegungen, begrenzter Liquidität, unzureichender staatlicher Aufsicht sowie möglicher großer Schwankungen aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Entwicklungen.
- ▶ Eine Anlage in festverzinsliche Wertpapiere ist vor allem mit Zins- und Kreditrisiken behaftet. So sinkt der Marktwert von Anleihen in der Regel, wenn die Zinsen steigen. Kreditrisiken bezeichnen die Möglichkeit, dass der Emittent der Anleihe nicht in der Lage sein könnte, Zins- oder Tilgungszahlungen zu leisten.
- ▶ Der Fonds kann auch in Schuldpapiere mit einer schlechteren Bonität als „Investment Grade“ (Wertpapiere mit einem niedrigeren Rating als Baa bei Moody's Investors Service, Inc. oder einem niedrigeren Rating als BBB bei Standard & Poor's) investieren. Solche Wertpapiere, gewöhnlich als „Junk Bonds“ bezeichnet, unterliegen allgemein höheren Kursschwankungen und höheren Risiken in Bezug auf Tilgungs- und Zinszahlungen als Wertpapiere aus den höheren Rating-Kategorien.
- ▶ Das Engagement in Aktien und Sektoren sowie die Vermögensaufteilung können sich ändern, da der Fonds aktiv gemanagt wird.
- ▶ Anlagen in Derivate sind mit speziellen Risiken in Bezug auf Liquidität, Verschuldung und Bonität behaftet, was die Rendite schmälern und/oder die Volatilität erhöhen kann.